### Von unserem Büchertisch.

Paul Betterli: Walb und Wilb. 2. Aufl. (126 S. mit 30 Zeichnungen, 384 Kupfertiefdruckbildern und 19 Farbtafeln, Preis gbd. 42 Schw. Fr.) Bürich und Leipzig 1929 (Blg. Orell Füßli). Es ist sicherlich nicht zuviel gesogt, wenn man bas Buch als bas Grokartigste bezeichnet, was in dieser Art überhaupt von einem deutschen Verlag herausgebracht wurde. In dem ganzen Werk liegt Stil, ctwas von alter deutscher Buchdruckkunft, aber durchaus ins Moderne übersett. Die Neproduktionen — mögen sie nun die 15 Ruhnert = Gemälde, oder die Holzschnitte und Zeichnungen von Pfend= jack und Roubal oder schließlich die geradezu alle Erwartungen überfteigenden Rupfertiefdrucke nach Tierphotographien betreffen — find bevart erstklassig, daß man beim Durchblättern des Buches immer von neuem in Staunen versetzt wird. Die Texte Vetterlis zeigen den bekannten Schwung dieses Autors und bringen die rechte Stimmung für die Bildbetrachtung. Die Einzelabschnitte behandeln: Singvögel, Waldschnepfe, Ringeltaube, Birk= hahn, Auerhahn, Schneehuhn, verschiedene Wasservögel, Adler, Uhu, Habicht, Buffarde, Falken, Weihen u. ä., Rebs und Hafelhuhn, Fasan, Wachtel, Kiebily Eisbogel, Blaurack, Wiedehopf, Bendehals, Schwarzstorch und viele andere Bögel, dann Fuchs, Marderarten, Dachs, Otter, Sichhörnchen, Kaninchen, Feld= und Alpenhase, Igel, Murmeltier, Reh, Hirsch, Steinbod, Gams, Moufflon und Wildschwein. Man sieht, ein überreiches Programm, besonders wenn man bedenkt, daß jede Tierart in etlichen Stellungen im Bilde fest= gehalten ift. Ginc zweifellose Entgleisung tut uns leid und sei hier herbor= gehoben. Den Mäusebussard mit einem Rebhuhn in den Kängen darzustellen, wie es ein Auhnert-Bis tut, ist sicherlich nicht thpisch. Es mag ja borkommen, daß er eines nimmt — besonders wenn es zur Zeit der Suchjagden et liche ange schoffene gibt und er sie berendet oder sehr geschwächt gefunden hat. Doch werden folche Bilber, noch dazu im Werke eines Autors von Ruf, leicht zu Beweisinstrumenten, die in dem Falle, da sie eben folde nicht find, nur Verwirrung stiften.

Damit soll der Eindruck, den das Buch hinterläßt, nicht abgeschwächt sein. Ich bin bei den zahlreichen Büchern, die durch meine Sände gehen, viel Gutes gewöhnt, doch das Buch hat mich mehr als überrascht.

Schlesinger.

Die Pilze Mitteleuropas: Bb. I. F. Kallenbach: Die Köhrlinge (8. Lfg.), Leipzig 1928 (Bgl. Dr. W. Klinkhardt). Die neue Lieferung bringt den Butterpilz (Boletus luteus) und den Sandröhrling (Bol. variegatus) auf je einer Farbtafel in allen Farbabweichungen und Altersstadien.

Eric Mjöberg: Durch die Infel der Kopfjäger. (331 S., 100 Abb., 1 Karte, geh. 8 KW., gbb. 10 KW.), Leipzig 1929 (Lgľ. A. Brodhaus). — Wjöberg, der schwedische Weltreisende, dessen Buch in der übertragung von Th. Geiger vorliegt, ist der rechte Forschungsreisende. Unentwegt, immer auf Wanderung, voll Kücksicht gegenüber dem Volk, das er erkundet, und dabei scharf urteilend. Sein Buch eröffnet uns sehr lehrreiche Aufschlüsse über Land und Leute auf Borneo, das er jahrelang durchquert hat. Dabei schilbert er nicht nur die Einzgeborenen, unter denen die Stämme mit der weitverbreiteten (auch aus Süd-

amerika bekannten) Kopfjägerei am interessantesten sind, er kennzeichnet auch das Berhältnis der Eingeborenen zu den Europäern und rückt damit sein Buch ins Kulturpolitische hinauf. Ein interessantes, oft spannendes Werk, das bei seiner hervorragenden Ausstattung billig und sehr zu empfehlen ist.

Schlesinger.

## Mitteilungen der Schriftleitung und Verwaltung.

Die immer steigenden Arbeitslöhne und die dadurch bedingten erhöhten Drucksoften zwingen die Verwaltung zu ihrem Leidwesen, im laufenden Jahre den Bezugspreis der Mätter auf S 2.—, bezw. auf S 3.— zu erhöhen. Zu diesem Zwecke legen wir dem heutigen Blatte einen Erlagschein bei mit der ergebenen Bitte an unsere verehrten Äbnehmer, die uns die geringfügigen Beträge ehestens übermitteln zu wollen. Allfällige überzahlungen werden im Interesse der guten Sache mit herzlichem Danke entgegengenommen und als Spenden ausgewiesen. Bei dieser Gelegenheit erlaubt sich die Verwaltung den Hinweis, das die Absicht besteht, im kommenden Jahre die "Vätter sür Naturkunde und Naturschutz" weiter auszugestalten und sie mit Umschlag und wertvollen Bilbbeilagen zu versehen.

Die Verwirklichung dieser Absicht würde natürlich abermals eine Erhöshung des Bezugspreises, und zwar auf S 4.— bzw. S 6.— mit sich bringen. Um eine übersicht darüber zu haben, ob die verehrten Abnehmer in genügender Anzahl zu der Entrichtung dieser neuen Bezugspreise bereit sind, bitten wir diesenigen unserer Bezieher, die mit dieser unserer Absicht nicht einverstanden sind, uns dis 1. Juni d. J. Nachricht zu geben; von Beziehern, die uns nicht benachrichtigen, nehmen wir an, daß sie einverstanden sind.

# Beistige Arbeiter

leiden häufig an Darmträgheit und deren bösen Folgen Ein natürliches und wohlschmeckendes Mittel gegen alle Berdauungsstörungen ist

#### Simonsbrof.

In den bessern Feinkosthandlungen erhältlich ober direkt von Simonsbrotfabrik Wien-Ragranb

Tägl. Postversand. Export.

Der 2. Rand bes "Großen Brodhaus" wird, wie wir foeben er= fahren, Ende Abril vorliegen. Als das lange mit Spannung erwartete Werk Ende Oktober zu erscheinen begann, hat es durch Inhalt. Ausstattung und Breis Auffehen erregt: es ift nicht etwa eine "beränderte Auflage", son= dern ein von Grund auf neues Werk und hält, was der Name Brockhaus hundertzwanzigjährigen *seiner* Tradition beribricht. Rein Lebens= gebiet, das uns heute angeht, bleibt unbeachtet.

Diefe Blätter erscheinen zehnmal jährlich. Alle Rechte vorbehalten! Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet! Erstbrucke werben nach festem Seitensat bezahlt.

Sigentilmer, herausgeber u. Berleger: Berein für Landeskunde und heimatschuk von Riederdfterreich u. Wien, 1., herrengasse 9. — Berantwortl. Schriftleiter: Reg.-R. Brof. Dr. Guntber Schlesinger, 1., herrengasse 9. — Drud von Ferdinand Berger in horn, Riederösterreich.

## ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: <u>Natur und Land (vormals Blätter für Naturkunde und</u> Naturschutz)

Jahr/Year: 1929

Band/Volume: <u>1929\_5</u>

Autor(en)/Author(s): Schlesinger Günther

Artikel/Article: Von unserem Büchertisch 75-76